

WP32Ä4 C. Freiheit schützen – Vielfalt leben 9. Rechtsextremismus: Zusammenstehen gegen Rechts

Antragsteller*in: Jasper Robeck (KV Erfurt)

Text

Von Zeile 32 bis 49:

- ~~Stärkung Protestierender, Initiativen, Bündnisse oder Gemeinden und zivilgesellschaftlichen Engagements durch u. a. langfristigen Erhalt der Landesprogramme und Ausbau von Förderprogrammen für pro-demokratische, Rassismus-präventive und Antidiskriminierungsarbeit~~
- ~~Schutz und Entkriminalisierung von Initiativen und der Bevölkerung, die sich gegen die Gefahren von Rechts stellen~~
- ~~Unterstützung von Initiativen, Vereinen und Verbänden, die sich in der Aufklärung über rechte Strukturen und derer Symbolik engagieren~~
- ~~Schaffung einer belastbaren Datengrundlage durch eine unabhängige Forschungsstelle über extreme Rechte und rassistische Einstellungen in den Sicherheitsbehörden als wissenschaftliche Grundlage~~
- ~~Defizite bei der Erkennung von rechts motivierten Straftaten in politisch motivierte Kriminalitätsstatistik beheben und PMK reformieren (siehe Kapitel Innen)~~
- ~~Finanzielle Stärkung und langfristige Sicherung der Forschungs- und Beratungsstrukturen gegen Rechtsextremismus in Thüringen~~
- Ausbau von Präventions- und Demokratieförderprogrammen, wie dem Landesprogramm für Demokratie, Weltoffenheit und Toleranz, mit verlässlicher Finanzierung und mehrjähriger

Förderung sowie langfristige Sicherung der Forschungs- und Beratungsstrukturen gegen Rechtsextremismus in Thüringen

- Unterstützung antifaschistischer Arbeit, Projekte gegen die extreme Rechte, Aufklärung über Nazis und deren Symbolik
- Klares Vorgehen gegen Kampfsportveranstaltungen und Wehrsportübungen der rechten Szene
- Unterstützung bei der Ausübung von kommunalen Vorkaufsrechten und ganzheitliche Strategie bei rechten Immobilien und völkischer Landnahme
- Monitoring rechter Musikveranstaltungen, Unterbindung von unangemeldeten Konzertveranstaltungen sowie verstärkte Finanzeermittlungen
- Unterstützung des Landesverwaltungsamtes und der Kommunen waffenrechtliche Verfahren anzustrengen und entsprechende Gefährdungsanalysen zu erstellen
- Verbesserung der Erfassung von rechter Gewalt, Vorurteils kriminalität und Dunkelfeldforschung (siehe Kapitel Feuerwehr, Polizei, Justiz)
- Erforschung der Verbreitung von Ungleichwertigkeitsideologien in Sicherheitsbehörden und anlassbezogen konsequente dienstrechtliche Verfahren
- Effektive Schutzvorkehrungen für die jüdischen Gemeinde in Thüringen sowie Fortschreiben der Maßnahmen gegen Antisemitismus
- Langfristige Finanzierung der Dokumentation antisemitischer Straftaten und Vorfälle durch die RIAS Thüringen
- Etablierung einer MIA-Meldestelle in Bezug auf Antiziganismus
- Vorgehen gegen extrem rechte Parteien, insbesondere der AfD Thüringen, mit dem Instrumentenkasten eines Rechtsstaats, beispielsweise mit Blick auf die Gewährleistung der sogenannten Verfassungstreue im öffentlichen Dienst, die Entwaffnung sowie der Finanzierung von Vorfeldorganisationen
- Aufnahme einer Klausel gegen ~~Antisemitismus und Rassismus sowie Queerfeindlichkeit~~ in die Landesverfassung
- Männlichkeitsvorstellungen und Geschlechterstereotype als Grundlage von vorurteilsmotivierter Gewalt im Rahmen von Präventions- und Bildungsarbeit adressieren

Unterstützer*innen

Mike Wördemann (KV Jena); Julia Burkhardt (KV Jena)